

Großeinsatz wegen Angriff einer Gruppe auf drei Männer im Postpark in Kamen: eine Person durch Messerstich verletzt

Ein Angriff einer Gruppe auf drei Männer in Kamen hat am Dienstagabend (17.05.2022) zu einem Großeinsatz der Polizei geführt.

Ein 34-Jähriger, ein 30-Jähriger und ein 26-Jähriger befanden sich gegen 21.55 Uhr auf einer Sitzbank im Postpark, als sie von einer Gruppe mehrerer Personen angesprochen wurden. Diese hätte es laut der drei Kamener sofort auf Konfrontation angelegt. Trotz des Versuchs, deeskalierend auf die Unbekannten einzuwirken, griff die Personengruppe die drei Geschädigten unter anderem mit Holzlatten an. Ein Täter zog im weiteren Verlauf des Geschehens ein Messer und fügte dem 30-Jährigen eine Stichverletzung zu. Der Kamener rannte daraufhin in Richtung Sesekedamm/Poststraße und traf dort auf zwei Zeugen, die den Notruf wählten. Die Personengruppe flüchtete in Richtung Innenstadt.

Durch eintreffende Einsatzkräfte der Polizei wurde der 30-Jährige medizinisch erstversorgt und anschließend schwer verletzt mit einem Rettungswagen in ein umliegendes Krankenhaus gebracht. Die beiden anderen Kamener wurden leicht verletzt. Laut der drei Geschädigten handelte es sich bei der flüchtigen Gruppe um fünf bis zehn Personen. Der Täter mit dem Messer wurde wie folgt beschrieben:

- 180 cm
- 20-25 Jahre
- kurze schwarze Haare

- schlanke Statur
- dunkle Kleidung

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Zeugen, die die Personengruppe bzw. den Angriff gesehen haben, werden gebeten, sich mit Hinweisen an die Polizeiwache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 zu wenden.

Twittermarathon: Polizei zwitschert am 19. Mai 2022 über laufende Einsätze



Foto: Kreispolizei Unna

Zum zweiten Mal absolviert die Kreispolizeibehörde Unna einen Twittermarathon. Der Startschuss am 19. Mai 2022 fällt um 8 Uhr, der Zieleinlauf ist für 16 Uhr geplant. Acht Stunden lang zwitschert die Pressestelle unter dem Hashtag #UN110 in Kurznachrichten, Fotos und Videos auf dem Account @polizei_nrw_un aktuell über laufende Einsätze und polizeiliche Präventionsveranstaltungen im Kreis Unna. Zu diesem Zuständigkeitsbereich gehören Bergkamen, Bönen, Fröndenberg, Holzwickede, Kamen, Schwerte, Selm, Unna und Werne.

Für den Hashtag, der sich aus dem Kfz-Kennzeichen des Kreises Unna und dem polizeilichen Notruf zusammensetzt, hat sich die Mehrheit der Follower entschieden, die an einer Abstimmung bei Twitter vor wenigen Wochen teilgenommen haben. Mit diesem Twittermarathon möchte die Kreispolizeibehörde Unna erneut transparent zeigen, welche Notrufe bei der Polizei eingehen und welche Maßnahmen anschließend getroffen werden. Dabei wird natürlich der Datenschutz gewährleistet.

Nach Raub auf Seniorin (87): Polizei sucht die Ersthelferin

Wie bereits heute von der Polizei gemeldet, ist eine 87-Jährige am Montagmorgen (16.05.2022) Opfer eines Raubes auf der Töddinghauser Straße in Bergkamen geworden.

Ersten Ermittlungen zufolge hatte sich eine Passantin um die gestürzte Seniorin gekümmert. Weil sie eventuell die Tat beobachtet hat, ihre Personalien aber nicht bekannt sind, wird die Ersthelferin gebeten, sich bei der Polizeiwache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 zu melden. Sie könnte als Zeugin wichtige Erkenntnisse für das laufende Ermittlungsverfahren haben.

Öffentlichkeitsfahndung: Unbekannte stehlen aus Kfz- Werkstatt Ledermappe mit Geld und EC-Karte

Im Rahmen einer Öffentlichkeitsfahndung bittet die Polizei um Hinweise aus der Bevölkerung.

Die beiden Männer sind dringend tatverdächtig, am 11. Januar 2022 zwischen 14.19 und 14.21 Uhr aus einem zu diesem Zeitpunkt unverschlossenen Büroraum einer Kfz-Werkstatt in Kamen eine Ledermappe mit Bargeld sowie eine EC-Karte entwendet zu haben.

Während der Tatausführung sind die Tatverdächtigen von einer Videoüberwachungskamera aufgezeichnet worden. Bisher ist es nicht gelungen, die Männer zu identifizieren.

Im Zuge der Auswertung der Büro-Überwachungskamera konnten zwei unbekannte Tatverdächtige festgestellt werden. Ein Tatverdächtiger verblieb während der gesamten Tatausführung auf dem Außengelände der Werkstatt. Der zweite Tatverdächtige begab sich zielgerichtet in das Büro, entwendete die Mappe und verließ mit der Beute das Büro. Anschließend entfernten sich beide unbekannten Tatverdächtige gemeinsam vom Gelände der Werkstatt.

Täterbeschreibung 1:



männlich

- *ovale Gesichtsform*
- *Glatze*
- *dunkle Augen*
- *südländisches Aussehen*
- *schlanke Figur*
- *ca. 20 – 30 Jahre*
- *ca. 175 – 180 cm groß*
- *Bekleidung: lange graue Winterjacke mit weißen Kordeln und Kapuze, graue Jogginghose mit rötlichen Applikationen, türkise Turnschuhe (Nike)*

Täterbeschreibung 2:



- männlich
- *rundliche Kopfform*
- *Glatze*
- *südländisches Aussehen*
- *kräftige Figur*
- *ca. 170 – 175 cm groß*
- *Bekleidung: gelbe Winterjacke mit horizontalen Steppnähten und schwarzem Emblem auf dem linken Oberarm, dunkle Brille, blaue Jeans*

Auf Anordnung des Amtsgerichts Hamm veröffentlicht die Polizei nun Lichtbilder der Tatverdächtigen.

Wer kennt die Tatverdächtigen? Hinweise nimmt die Polizeiwache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Handtaschenräuber reißt 87-

jährige Seniorin auf der Töddinghauser Straße zu Boden und Flüchtet

Nach einem Raub auf eine Seniorin auf der Töddinghauser Straße in Bergkamen am Montagmorgen sucht die Polizei Zeugen.

Die 87-Jährige war gegen 9.50 Uhr mit ihrem Rollator auf der Töddinghauser Straße in Richtung Lentstraße unterwegs, als plötzlich von hinten ein Mann angelaufen kam, die Frau zu Boden riss, ihr die Handtasche raubte und flüchtete. Die Geschädigte beschrieb den Täter, der sich kurz zuvor bereits vor einer Apotheke an der Zentrumstraße aufgehalten haben soll, wie folgt:

- 20-25 Jahre
- dunkle Haare
- schlanke Statur
- helle Stoffhose
- helles Sweatshirt aus dickem Stoff
- schwarze Turnschuhe

Zeugen, die den Mann bzw. den Raub beobachtet haben, werden gebeten, sich mit Hinweisen an die Polizeiwache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 zu wenden.

Alkoholisierter Randalierer schlägt mit nacktem

Oberkörper auf Autos ein: Polizeigewahrsam

Ein alkoholisierter Randalierer hat am frühen Sonntagmorgen für einen Polizeieinsatz in Bergkamen gesorgt.

Der 24-Jährige aus Nordwalde schlug gegen 5.20 Uhr auf Autos in der Fritz-Husemann-Straße ein, knickte von einem Wagen das Markenemblem ab und versuchte an die Fahrzeuge zu urinieren. Der Mann lief oberkörperfrei herum. Als ihn eine Anwohnerin zur Rede stellte, wurde er verbal aggressiv und beleidigte sie.

Einsatzkräfte führten mit ihm einen Atemalkoholtest durch, der positiv ausfiel. Zur Verhinderung weiterer Straftaten wurde der Beschuldigte ins Gewahrsam der Polizeiwache Kamen gebracht. Nach Einleitung eines Strafverfahrens und erfolgter Ausnüchterung wurde der 24-Jährige im Laufe des Tages entlassen.

Polizeieinsatz bei Fußballspiel: Unbekannter Zuschauer schlägt Schiedsrichter und flüchtet

Bei einem Fußballspiel in Unna ist es am Donnerstagabend gegen 20.10 Uhr zu einem Polizeieinsatz gekommen.

Nachdem ein Schiedsrichter bei der Partie zwischen zwei Damen-Teams auf dem Sportplatz an der Karlstraße einer Spielerin der

Gastmannschaft die gelb-rote Karte gezeigt hatte, wurde er in der Halbzeitpause von einem bislang unbekannten Mann geschlagen. Der Schiedsrichter flüchtete danach ins Vereinsheim. Eine Zeugin wählte den Notruf.

Der Tatverdächtige soll kräftig gebaut und etwa 180 Zentimeter groß gewesen sein sowie ein grünes Hemd getragen haben. Außerdem wirkte der Mann alkoholisiert. In Begleitung einer Frau fuhr er mit einem roten Toyota davon.

Zeugen, die Angaben zum Tatverdächtigen machen können, werden gebeten, sich mit Hinweisen an die Polizeiwache Unna unter der Rufnummer 02303-921 3120 zu wenden.

Schneller Ermittlungserfolg: Fahrraddieb (19) dank Beobachtungen eines aufmerksamen Zeugen überführt

Nach einem Fahrraddiebstahl in Bergkamen haben Beobachtungen eines aufmerksamen Zeugen in Kamen zu einem schnellen Ermittlungserfolg der Polizei geführt.

Zunächst stahlen unbekannte Täter am Sonntag zwischen 2.30 und 6.15 Uhr von einem Grundstück in der Bergstraße in Bergkamen ein E-Bike. Noch am selben Morgen beobachtete ein Zeuge im Bereich Hegelstraße/Feuerbachstraße in Kamen einen verdächtigen Privatverkauf eines E-Bikes. Denn: Der Verkäufer holte das Zweirad aus einem Gebüsch, wo eine weitere Person wartete. Der Zeuge fertigte Bilder von beiden Personen, notierte sich das amtliche Kennzeichen des Käufers und suchte

die Polizeiwache Kamen auf.

Kriminalpolizeiliche Ermittlungen führten zu einem 19-jährigen Tatverdächtigen aus Kamen, der das entwendete E-Bike auf einer Internetplattform angeboten hatte. Mit einem richterlichen Beschluss wurde am Montag die Wohnung des Beschuldigten durchsucht. Hier stellten die Zivilfahnder kein weiteres Diebesgut sicher. Gegen den 19-jährigen Kamener wurde ein Strafverfahren eingeleitet. Die Ermittlungen dauern an.

Spind im Hallenbad Bönen aufgebrochen: Fahrzeugschlüssel und das Auto einer Bergkamenerin gestohlen

Bislang unbekannte Täter haben am Mittwoch zwischen 11.00 und 16.15 Uhr zwei Umkleidespinde im Hallenbad an der Wolfgang-Fräger-Straße in Bönen aufgebrochen.

Aus einem Spind entwendeten sie unter anderem den Fahrzeugschlüssel einer Bergkamenerin und im Anschluss den dazugehörigen grauen Renault Modus mit dem amtlichen Kennzeichen UN-AK 2938, der auf dem Parkplatz abgestellt war.

Die Polizei sucht nun Zeugen, die verdächtige Personen oder den gestohlenen Wagen gesehen haben. Hinweise nimmt die Wache Kamen unter der Rufnummer 02307-921 3220 entgegen.

Polizei zieht nach kreisweitem Schwerpunkteinsatz zur Fahrtüchtigkeit Bilanz

Nach einem mehrstündigen Schwerpunkteinsatz mit starken Kräften am Donnerstag (05.05.2022) im gesamten Kreis Unna, unter anderen an der Werner Straße in Bergkamen / Höhe THW der im Rahmen einer länderübergreifenden Verkehrssicherheitsaktion zum Thema Fahrtüchtigkeit durchgeführt wurde, hat die Kreispolizeibehörde Unna folgende Bilanz gezogen:

- 262 Kontrollen von Pkw-, Lkw-, Motorrad-, E-Scooter- und Rad-Fahrenden
- 13 festgestellte Ablenkungsverstöße
- 52 Drogentests
- 33 Alkoholtests
- 3 festgestellte Drogenverstöße
- 3 Blutprobenentnahmen
- 3 Untersagungen der Weiterfahrt

„Die gute Nachricht: Bei der großen Mehrheit haben wir keine Verstöße festgestellt. Auf dieser erfreulichen Tatsache werden wir uns allerdings nicht ausruhen. Denn, und das ist die schlechte Nachricht: Wieder mal haben wir Verkehrsteilnehmende unter Drogeneinfluss erwischt. Deshalb werden wir im Sinne der Sicherheit im Straßenverkehr nicht nachlassen, weiterhin Schwerpunkteinsätze dieser Art durchzuführen – regelmäßig und auch unangekündigt“, betont Einsatzleiter Thomas Röwekamp, Erster Polizeihauptkommissar und Leiter des Verkehrsdienstes bei der Kreispolizeibehörde Unna.

Unwetterkatastrophe im Juli 2021: Ehrung von 24 Einsatzkräften der Kreispolizei Unna



Foto: Polizei Unna

Für ihren Dienst während der Unwetterkatastrophe im Juli 2021, die auch im Kreis Unna für mehrere hundert Einsätze gesorgt und leider ein Todesopfer gefordert hat, hat Landrat Mario Löhr, Leiter der Kreispolizeibehörde Unna, am heutigen Mittwoch (04.05.2022) im Rahmen einer internen Ehrungsveranstaltung 24 Polizeibeamtinnen und -beamten persönlich gedankt und ihnen Einsatzmedaillen sowie Verleihungsurkunden überreicht.

„Die zerstörerischen Bilder habe ich noch vor Augen, als wäre es erst gestern gewesen. Zu alledem haben wir in diesen schweren Stunden einen Mitbürger verloren. Worte können bis heute nicht die Trauer über diese schlimmen Schicksale beschreiben“, betont Behördenleiter Mario Löhr. „Unseren Einsatzkräften möchte ich von Herzen meinen großen Dank aussprechen. Unsere Kolleginnen und Kollegen haben in dieser

verheerenden Situation schier Unmenschliches geleistet. Für diesen unermüdlichen Einsatz ohne Zeit zum Durchatmen gebührt ihnen die größtmögliche Anerkennung.“